



VON LERNENDEN FÜR LERNENDE

In diesem Jahr wurde das «Forum für Lernende» erstmals von angehenden Hotel-Kommunikationsfachleuten organisiert

Von Nicole Trucksess

FORUM FÜR LERNENDE

Das jährlich im Herbst stattfindende Forum für Lernende ist ein exklusiver Anlass für Lernende der Hotellerie und Gastronomie aus dem Kanton Graubünden. Auf dem Programm stehen jeweils Themen, die mit der Ausbildung, der Branche oder auch anderen Bereichen des Lebens zu tun haben. Das Ziel des Forums ist es, dass sich Lernende mit Lernenden aus anderen Betrieben austauschen und neue Freundschaften schliessen können. Zudem sollen nebst dem Networking und viel Spass auch neue Erkenntnisse mit nach Hause oder in den Betrieb genommen werden. Mit der Teilnahme tragen Lernende dazu bei, die Branche weiterzubringen und sie erhalten eine Plattform, um ihre Anliegen aus dem Berufsalltag mit Fachleuten und Lernenden zu teilen.

Alle Jahre wieder heisst es im Herbst: Willkommen zum «Forum für Lernende» – raus aus dem betrieblichen Alltag und die Gelegenheit zum Austausch mit Lernenden aus anderen Betrieben nutzen. In diesem Jahr fand das Forum, das für Lernende der Hotellerie und Gastronomie aus dem Kanton Graubünden durchgeführt wird, bereits zum 17. Mal statt.

Erstmals in diesem Jahr übernahm die Organisation aber nicht wie bis anhin Gastro Graubünden, sondern die 19 angehenden Hotel-Kommunikationsfachleute im 3. Ausbildungsjahr der EHL Passugg zeichneten für den Anlass, der im Hotel «Schweizerhof» in Lenzerheide stattfand, verantwortlich.

Für sie war die Organisation dieses Events eine ganz spezielle Herausforderung. Schliesslich besteht zum erfolgreichen Ausbildungsabschluss eine ihrer Aufgaben darin, einen Event innerhalb eines vorgegebenen Zeitrahmens zu planen – allerdings nur auf dem Papier.

Géraldine Kolb (Hotel-Kommunikationsfachfrau, Badrutt's St. Moritz), Daria Capchen (Hotelfachfrau EFZ Sunstar Lenzerheide), Abiel Gesezghiher (Küchenangestellter EBA, Jenaz) und Nikola Krstic (Koch EFZ, Schweizerhof Lenzerheide) bewiesen Kreativität beim Foto-Wettbewerb.

Bilder Nicole Trucksess

Mit dem «Forum für Lernende» hatten sie jetzt die Gelegenheit, eine reale Veranstaltung zu planen und durchzuführen. Im April dieses Jahres begannen die ersten Planungen. So bildeten die Schülerinnen und Schüler zunächst drei Gruppen, die jeweils ein Konzept ausarbeiteten. Diese Konzepte stellten sie dann der Kommission von Gastro Graubünden vor. Das Siegerkonzept wurde anschliessend gemeinsam weiter ausgearbeitet und am «Forum für Lernende» umgesetzt. In den Wochen der Vorbereitungsphase musste dabei an vieles gedacht werden – seien es Erstellen eines Zeit- und Ablaufplanes, Personaleinteilungen, Tombolapreise organisieren und vieles mehr. Die angehenden Hotel-Kommunikationsfachleute nahmen ihre Aufgaben ernst und stellten schliesslich ein Programm auf die Beine, das die insgesamt 95 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – und auch Gastro Graubünden – begeisterte.

Out of Office – enjoy the other side

Das Motto des diesjährigen Forums, «Out of Office», sollte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern den Ausgleich zwischen Arbeit und Freizeit näherbringen.

Nach der Begrüssung mit Willkommenskaffee stand ein interessanter, interaktiver Vortrag über Kommunikation mit dem Gastreferenten Bora Obucina auf dem Programm. Er zeigte auf, wie sich das menschliche Verhalten unter Einfluss von Stress verändert. Beim Rollenspiel «Klauen» sollte der Dieb eines Portemonnaies mit Hilfe der Lernenden überführt werden. Anhand eines Videos mit Analyse wurde ihnen die Verhaltenspsychologie nähergebracht. Ebenso lernten sie, auf bestimmte Signale zu achten, um Lügen enttarnen zu können. Am Nachmittag führte Bora Obucina mit den Lernenden einen Workshop zum Thema Gedankenlesen und Körperbewusstsein durch. Er erklärte einige Tipps und Tricks, die die Lernenden dann auch untereinander ausprobieren und umsetzen konnten. Gerade auch im Bereich der Hotellerie sind Kenntnisse in Kommunikation und Körpersprache oftmals hilfreich.

Sportlich oder kreativ – verschiedene Workshops zur Auswahl

Aus den insgesamt fünf verschiedenen Workshops am Nachmittag konnten die

Lernenden an jeweils zwei teilnehmen. So standen neben dem Kommunikationsworkshop von Bora Obucina auch ein Fotografie-Wettbewerb, Yoga-, Jiu-Jitsu- und ein Mocktail-Workshop zur Auswahl. Beim Fotografie-Wettbewerb sollten die Lernenden ein Werbefoto aufnehmen. Dabei waren bestimmte Dinge wie beispielsweise eine Decke, Trinkflasche oder Sonnencreme in Szene zu setzen. Die Lernenden zeigten bei der Umsetzung viel Kreativität und hatten jede Menge Spass dabei. Zum Abschluss des Forums wurden dann die Siegerfotos gekürt.

Gewinner gab es auch beim Mocktail-Workshop. Daniel Ciapponi, Gastgeber Restaurant «Scalottas», erklärte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, worauf es beim (alkoholfreien) Mocktail ebenso ankommt wie auch beim klassischen Cocktail. «Aus minderwertigen Zutaten bekommt ihr kein erstklassiges Produkt – aber aus guten Zutaten kann man auch ein schlechtes Produkt herstellen, wenn man es nicht richtig macht.» Die Lernenden hörten aufmerksam zu und setzten dann das Gelernte in eigenen Mocktails um. Diese wurden dann von der Jury, bestehend aus Annalies Biäsch (Walserhuus, Sertig), Erwin Sigrüst (Küchenleiter Gastro Graubünden), Martina Ackermann (Gastro Graubünden), Richard Decurtins (Gastro Suisse) und Edith Casutt (Casa Caltgera, Laax) bewertet und ein Sieger wurde ausgerufen.

Viel wertvolles Wissen rund um die Selbstverteidigung konnten die Lernenden beim Jiu-Jitsu-Workshop mitnehmen. Charlie Lenz, Träger des 9. DAN, und Jürg Martinelli, Träger des 6. DAN, führten die Lernenden in die Kunst des Kampfsports ein. Auch wenn die Zeit nur knapp bemessen war, so gab Charlie Lenz auf humorvolle Art wertvolle Tipps zum Thema Selbstverteidigung. Die enorm effektiven Handgriffe, teils unter Zuhilfenahme einfacher Hilfsmittel wie Schlüssel oder Kugelschreiber, wurden von den Lernenden dann auch gleich geübt. Auch wenn die Übungen und Griffe sehr leicht aussahen, so kamen die Workshop-Teilnehmerinnen und -teilnehmer doch schnell ins Schwitzen. Einig waren sie sich aber am Schluss darüber, dass der Workshop nicht nur viel Spass gebracht, sondern das Thema Selbstverteidigung mehr ins Bewusstsein gerückt hat.

Am Ende des Tages waren sich Teilnehmerinnen und Teilnehmer des «Forums für Lernende» sowie die organisierenden angehenden Hotel-Kommunikationsfachleute einig, dass es ein für alle spannender und lehrreicher Tag war, an dem sich viele neue Kontakte knüpfen liessen.

Auch Marc Tischhauser, Geschäftsführer Gastro Graubünden, zeigte sich sehr zufrieden: «Die Organisation hat super ge-

Charlie Lenz, Träger des 9. DAN, und Jürg Martinelli, Träger des 6. DAN, zeigten im Jiu-Jitsu-Workshop Handgriffe zur Selbstverteidigung.



Daniel Ciapponi weihte die Lernenden in die Geheimnisse des Mocktail-Mixens ein.



Geschmackvoll: Erwin Sigrüst, Martina Ackermann und Richard Decurtins probieren und bewerten die Mocktails der Workshop-Teilnehmer.



klappt und auch der Inhalt der Workshops hat sehr gut gepasst.» Auch die Rückmeldungen der Teilnehmer zeigten, dass sie sehr zufrieden mit den Inhalten waren. «Die angehenden Hotel-Kommunikationsfachleute haben das komplette Programm selbst erarbeitet – die einzigen Vorgaben, die wir gemacht haben, waren das Datum und der Zeitrahmen», so ein zufriedener Marc Tischhauser. Ziel sei es, auch das nächste «Forum für Lernende» von angehenden Hotel-Kommunikationsfachleuten der EHL Passugg organisieren zu lassen. «Dazu werden wir uns mit der Hotelfachschule noch zusammensetzen.»

Anzeige

Caviezel Garage AG
Neuwagen & Occasionen

stopigo
Mieten, Leasen, Kaufen

081 651 25 55 | caviezel-gruppe.ch